

2023/308

öffentlich


 Dezernat III
 Gebäudemanagement

 Bezugsvorlagen:
 2019/164;2020/178;2023/002

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Sozial- und Kultusausschuss (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Umbau Ökumenisches Gemeindezentrum zur 2-gruppigen Kita - Vergabe Metallbau - Fluchtsteg

Beschlussvorschlag

- Die Vergabe des Gewerks Metallbau-Fluchtbalkon an die Firma Stahlbau Ott GmbH & Co. KG, Einsteinstraße 23, 73230 Kirchheim unter Teck, auf Grundlage ihres Angebotes in Höhe von 76.829,64€ (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

 JA NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
736501007004 ÖZE Sanierung/ Umbau				
	2020	545.000	0	Der Finanzbedarf entspricht den Auszahlungen. Der geringere Finanzbedarf resultiert aus der Verschiebung des Bauablaufs.
	2021	1.000.000	0	Der Finanzbedarf entspricht den Auszahlungen. Der geringere Finanzbedarf resultiert aus der Verschiebung des Bauablaufs.
	2022	900.000	6.450	Der Finanzbedarf entspricht den Auszahlungen. Der geringere Finanzbedarf resultiert aus der Verschiebung des Bauablaufs.
	2023	700.000	500.000	Der Finanzbedarf entspricht den Auszahlungen. Der geringere Finanzbedarf resultiert aus der

				Verschiebung des Bauablaufs.
	2024	0	200.000	Der Finanzbedarf ist im Haushaltsplanentwurf 2024 veranschlagt.

Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

In Anbetracht des hohen und durch das Neubaugebiet Ezach III weiter ansteigenden Bedarfs an Kinderbetreuungsplätzen im Wohngebiet Ezach und im benachbarten Wohngebiet Eltingen, der aktuell durch den Interimskindergarten in der Hohheckstraße aufgefangen wird, sowie bedingt durch den baulichen Zustand von Ezach- und Schopflochkindergarten ist es notwendig, eine neue Kinderbetreuungseinrichtung zu bauen. Sowohl der Ezach- als auch der Schopflochkindergarten weisen bei künftig unzulänglichem Raumangebot erheblichen Sanierungsbedarf auf.

Mit Sitzungsvorlage 2019/164 wurde daher unter anderem dem Kauf des Ökumenischen Zentrums mit anschließender Sanierung und Umbau zu einer Kinderbetreuungseinrichtung mit 2 Gruppen und TaPiR zugestimmt. Mit Sitzungsvorlage 2020/178 wurden die Planungsleistungen vergeben. Die Baugenehmigung liegt vor und die ersten Gewerke, u.a. die Abbrucharbeiten wurden im 1. Ausschreibungspaket ausgeschrieben und vergeben. Mit Sitzungsvorlage 2023/002 wurden die Gewerke Sanitärarbeiten und Elektroanlagen vergeben. Die restlichen Ausbaugewerke wurden in Zuständigkeit der Verwaltung vergeben.

1. Vergabevorschlag Gewerk Metallbau - Fluchtbalkon

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 25 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 12.10.2023, 10:00 Uhr, lagen 17 Angebote (Bieter) vor.

Durch das Architekturbüro Swiatkowski Suerkemper Architekten PartGmbH, das Gebäudemanagement, sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

- Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):

Es musste 3 der 17 Angebote nach § 16 (1) Nr.2 i.V.m. §13 (1) Nr. 1 VOB/A (Angebote waren nicht unterschrieben), nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.

- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):

Es wurde kein weiteres Angebot nach § 16b Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):

In der engeren Wahl verbleiben somit 14 Hauptangebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu

erläuternde Biiterrangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der Firma Stahlbau Ott GmbH & Co. KG, Einsteinstraße 23, 73230 Kirchheim unter Teck, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Stahlbau Ott GmbH & Co. KG, Einsteinstraße 23, 73230 Kirchheim unter Teck, mit einer Angebotssumme i. H. v. **76.829,64€ (inkl. 19% MwSt.)** zu vergeben.

Neben der hier vorliegenden Vergabe für das Gewerk Metallbau – Fluchtsteg werden derzeit die Gewerke Schreiner und Bodenbelag ausgeschrieben. Ausgehend von der Kostenberechnung bilden alle Gewerke der bisherigen Ausschreibungspakete in der Summe ca. 75% der Kostenberechnung ab.

Bei den bisherig vergebenen Gewerken handelt es sich unter anderem um den Abbruch, den Rohbau, die Türen, die Fenster, den Sonnenschutz, den Putz, den Estrich, die Akustikdecken und die Fliesen.

Anlage/n

Keine